

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 51 (1946-1947)  
**Heft:** 23

**Rubrik:** Kurse und Veranstaltungen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

3. *Schulmöbel jeder Art*: Von zahlreichen vollständig zerstörten Schulen liegen Gesuche für Tische, Bänke usw. und namentlich auch für Wandtafeln vor. Um unnötige Spesen zu vermeiden, bitten wir Sie, uns von Ihrer Schenkung in Kenntnis zu setzen, damit das Möbel von uns direkt zur Spedition abgerufen werden kann.

Auch jede kleine Gabe ist willkommen. Sicherlich ist es für jedes Schulkind wertvoll, wenn es neuerdings an seine menschlichen Verpflichtungen erinnert wird.

Besondere Wünsche über die Verwendung der Geschenke berücksichtigen wir gerne. Es würde uns ganz besonders freuen, wenn einzelne Klassen oder Schulen sich bereit erklären könnten, eine Patenschaft für eine ausländische Schule oder ein Erziehungsheim zu übernehmen. Gerade die Schaffung derartiger direkter Beziehungen ist sehr wertvoll. Wir sind gerne bereit, Ihnen bei der Vermittlung behilflich zu sein.

Für Ihr Bemühen und für die Hilfe, die Sie der Jugend und der Lehrerschaft im notleidenden Auslande gewähren, sprechen wir Ihnen im voraus unsern besten Dank aus.

Bern, den 1. August 1947.

*Zentralstelle der Schweizer Spende an die Kriegsgeschädigten*

Liebe Kolleginnen, ist es nicht unsere Pflicht, den Kriegsgeschädigten, soweit wir die Möglichkeit dazu haben, die Wiederaufnahme einer Lehr- und Erziehungstätigkeit zu erleichtern? Darum wollen wir auch bei dieser Sammelaktion mit ganzem Herzen dabei sein und Wege suchen, um Licht in das Dunkel der Zeit bringen zu können.

Einer für den andern, beide für die Idee! (Jak. Friedr. Fries.) R.

## Kurse und Veranstaltungen

**Religiös-soziale Vereinigung.** Einladung zu einem Ferienkurs im Hotel Fürigen am Bürgenstock, von Montag, 13. Oktober, bis Samstag, 18. Oktober 1947. Naturwissenschaft, Philosophie und Religion im Lichte des Reich-Gottes-Glaubens.

Montag, 13. Oktober: Naturwissenschaftliche Weltanschauung und Gottesglaube. Referent: Dr. Erwin Lejeune, Källiken.

Dienstag, 14. Oktober: Das neue Weltbild in der Physik. Referent: Dr. Rudolf Stöbel, Rorschach.

Mittwoch, 15. Oktober: Recht und Unrecht der materialistischen Geschichtsbetrachtung. Referent: Pfr. R. Lejeune, Zürich.

Donnerstag, 16. Oktober: Was wollen und können uns die Philosophen sagen? Referentin: Margarethe Susman, Zürich.

Freitag, 17. Oktober: Psychologie, Psychiatrie und Gottesglaube. Referent: Prof. Dr. Walter Gut, Zürich.

Samstag, 18. Oktober: Weltanschauung, Religion und Gottesglaube. Referent: Pfr. Otto Hürlimann, Zürich.



Leitung des Kurses: Pfr. Hermann Bachmann, Zürich.

Das Sekretariat, Gartenhofstraße 7, Zürich 4, nimmt Anmeldungen entgegen, erteilt Auskunft und stellt Programme zur Verfügung. Freunde und Interessenten sind herzlich willkommen.

Für die Religiös-soziale Vereinigung, der Präsident: R. Lejeune, die Sekretärin: Christine Ragaz.

Arbeitswoche für Hausmusik, vom 12.—19. Oktober, im Jugendheim der evang. Gesellschaft in Aeschi ob Spiez.

Leitung: Karl Rieper, Thun, und Willy Keller, Brienz.

Anfragen und Anmeldung an Karl Rieper, Thun, Postfach 63.

Basler Schulausstellung. Wandlungen und Fortschritte im naturkundlichen Unterricht, 133. Veranstaltung, 27. August bis 1. Oktober.

Die Vorträge finden in der Aula des Realgymnasiums, Rittergasse 4, die Exkursionen im neuen Laboratorium des Tropeninstitutes, Socinstraße 57, und im Zoologischen Garten statt.

## MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Stiftung der Kur- und Wanderstationen des Schweizerischen Lehrervereins. Zuhanden der Ausweiskarte merke man sich:

Basel: Kunstmuseum, St.-Alban-Graben: Die Kunst des 14. bis 20. Jahrhunderts. Öffnungszeiten: Werktag 9—12.30 Uhr (November—Februar 10—12.30 und 14—17 Uhr); Sonntags 10.15—12.15 und 14—17 Uhr (Dezember—Januar 14—16 Uhr). Eintritt Fr. 1. Sonntag- und Mittwochnachmittag freier Eintritt. Für unsere Mitglieder und Klassen mit wenigstens 10 Schülern halbe Preise.

Ferienhaus- und Wohnungsverzeichnis: In Melide ist eine wohnlich hübsch ausgestattete Wohnung zu vermieten (5 Betten, Stube, elektr. Küche). Man wende sich an Frl. Zürcher, Arbeitslehrerin, Wettingen. Herr Professor Dr. Bariffi, Lugano, ist nicht mehr im Fall, Auskunft über Ferienwohnungen zu erteilen, da er sehr viel abwesend ist.

Bitte: Wir irgendeine Adresse guter Hotels und Pensionen im Ausland weiß, möge sie uns mitteilen. — Schickt uns Erfahrungen über die Art der Einhaltung der Ermäßigung bei der Stöckalpbahn (Frutt), ferner über Hotel Löwen, Seelisberg; Pension Strandweg, Faulensee; Kurhaus Flühli, Luzern.

Mitteilungen und Aufträge erbeten an: Frau C. Müller-Walt, Au, Rheintal.

## SOZIALE FRAUENSCHULE GENF (Bundessubvention)

Berufliche Ausbildung für soziale Fürsorge: Jugendfürsorgerinnen, Anstaltsleiterinnen, Sekretärinnen, Bibliotheksgesellen, Laborantinnen usw. Beginn der Kurse im Oktober. Frühzeitige Anmeldung erwünscht.

Haushaltungskurse und Pension im Heim der Schule (Villa mit Garten). Programm (50 Cts.) und Auskunft: Route de Malagnou 3, Genève.

Kurhaus & Bad  
**WANGS**  
St. Galler Oberland

bringt durch verschiedenartige Kräuter-  
kuren unter ärztlicher Leitung Gesundheit  
und neue Kraft. Verlangen Sie Prospekte.

**Pratico!**

Die neue Belichtungstafel für  
Photo-Amateure. Preis Fr. 1.70  
+ Wust beim Photohändler.  
Bezug: M. Nußbaum, Ing.,  
Riehenstraße 27, Basel.

Richtig schreiben lernen

durch die billigen und unübertrefflich  
praktischen

### Rechtschreibbüchlein

von Karl Führer

I. Heft: Für Mittelklassen,  
3.-5. Schuljahr, 32 Seiten, Preis 60 Rp.

II. Heft: Für Oberklassen,  
5.-9. Schuljahr, 48 Seiten, Preis 70 Rp.

Schweizer Rechtschreibbuch  
für Sekundarschulen, 120 Seiten, broschiert  
Fr. 2.80, in Leinen gebunden Fr. 4.80.

Alle drei neu erschienen in Antiqua-Schrift  
Vorzüglich empfohlen

Verlag: Buchdruckerei Büchler & Co., Bern